



21.11.2017 - Gelungenes Comeback für Judith Petrikowski



Anfang Oktober zog sich Judith Petrikowski eine Verletzung im Ligaspiel des BVM2 gegen die Zweitvertretung aus Bonn zu. Nun feierte sie nach sechswöchiger Verletzungspause ein gelungenes Comeback. Beim vierten 4. DBV-Ranglistenturnier des Jahres siegte sie mit Partnerin Annabella Jäger (TSV Freystadt) in der Damendoppeldisziplin. Einen weiteren Turniererfolg für den 1. BV Mülheim verbuchte ihre Mannschaftskollegin Katharina Altenbeck, die in der Einzelkonkurrenz dominierte.

Erstmalig bei einem DBV-Ranglistenturnier gingen Judith Petrikowski und Annabella Jäger als Doppelpaar an den Start. Und von Anfang an zeigten die beiden keinerlei Abstimmungsprobleme. Erst im zweiten Satz der Halbfinalpartie wurden die beiden ersthaft gefordert, machten aber mit einem 21-9 und 23-21 den Finaleinzug perfekt. Dort kreuzten sich die Wege von Judith Petrikowski und Katharina Altenbeck, die sich an der Seite ihrer langjährigen Doppelpartnerin Yvonne Bytomski (Gladbecker FC) mit erheblich mehr Mühen durch das Teilnehmerfeld spielte. Ging der erste Finalsatz mit 21-9 an die späteren Siegerinnen, stand der zweite Durchgang deutlich mehr auf des Messers Schneide. Letztendlich ließen Judith Petrikowski und Annabella Jäger auch hier nichts anbrennen und kürten sich mit einem 21-19 Erfolg zu den Siegerinnen.

Als Favoritin startete Katharina Altenbeck im Dameneinzel und machte von Anbeginn klar, dass der Weg zum Turniersieg nur über sie führen würde. So schaltete sie im Viertelfinale mit Ann-Katrin Hippchen eine Zweiligaspielerin aus und auch Theresa Wurm vom Erstligisten Fun-Ball Dortelweil wurde im Semifinale klar distanziert. Ohne Satzverluste erreichte damit die Mülheimerin das Finale, so dass es schon ein wenig überraschend war, dass sie dort den ersten Durchgang klar mit 13-21 abgeben musste. In den Folgesätzen fand Katharina Altenbeck aber zu ihrem Spielrhythmus zurück und wurde nach einem 21-8 und 21-18 ihrer

Favoritenrolle gerecht.

Rechtzeitig zur Zweitligapartie ihres Teams am kommenden Samstag tankten sie beiden Damen somit eine gehörige Portion Selbstvertrauen und können dem Spiel gegen EBT Berlin zuversichtlich entgegen blicken.

Autor: Kai Kulschewski

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

05:40:00 21.11.2017

<http://1-bv-muelheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=775&pdfview=1>